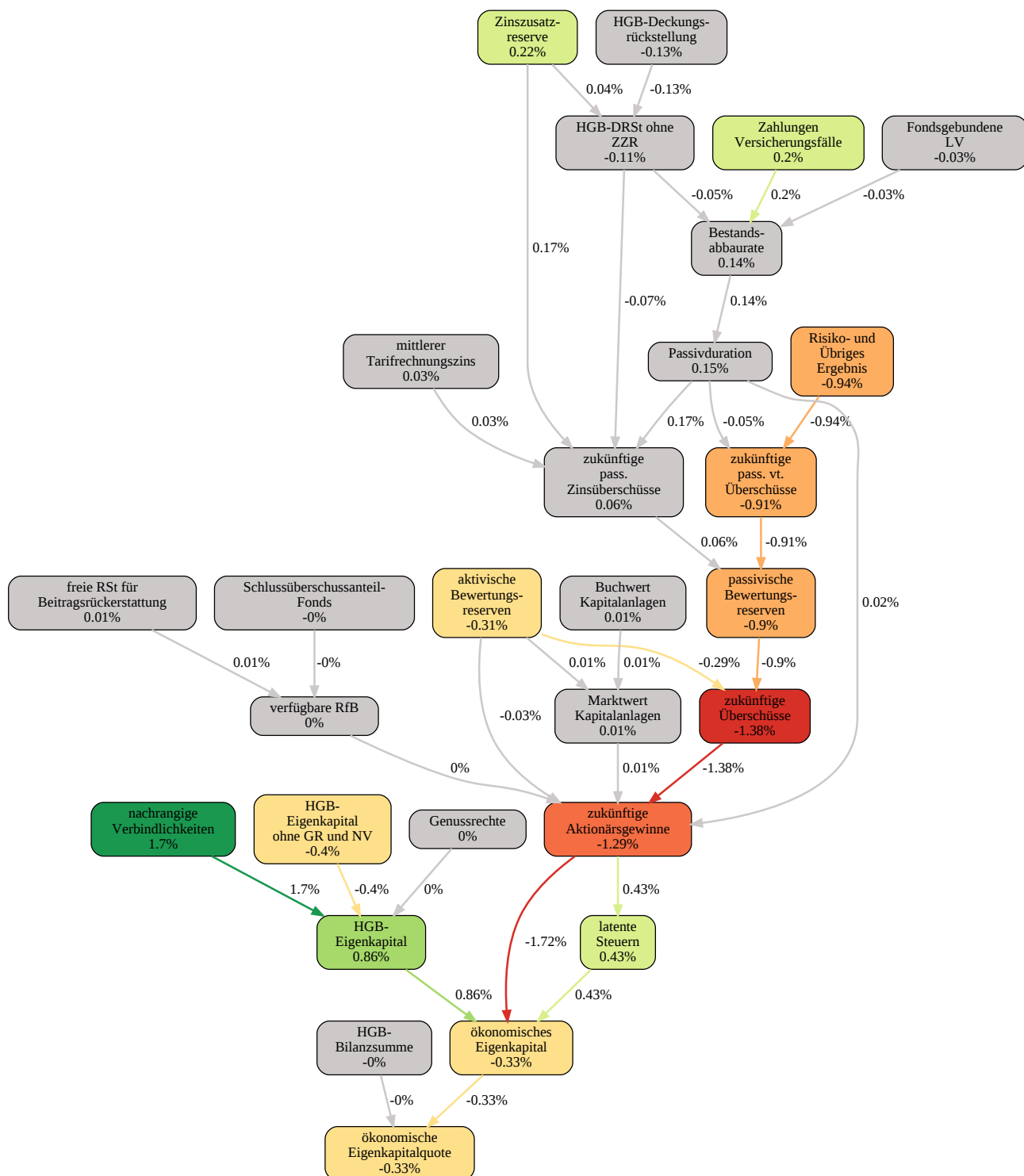




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Württembergische Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Württembergische Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe nachrangige Verbindlichkeiten, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1.7 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Württembergische Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1.38 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 4.56% und liegt damit um 0.33 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 4.88%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	27.085
Fondsgebundene LV	1.519
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	29.455
HGB-Deckungsrückstellung	24.693
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	384
Risiko- und Übriges Ergebnis	94
Schlussüberschussanteil-Fonds	435
Zahlungen Versicherungsfälle	2.500
Zinszusatzreserve	1.527
aktivische Bewertungsreserven	3.425
freie RSt für Beitragsrückerstattung	738
mittlerer Tarifrechnungszins	3.1%
nachrangige Verbindlichkeiten	500

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	884
verfügbare RfB	1.172
HGB-DRSt ohne ZZR	23.166
Bestandsabbaurate	10%
Passivduration	9,7
Marktwert Kapitalanlagen	30.510
zukünftige pass. vt. Überschüsse	912
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-1.681
passivische Bewertungsreserven	-769
zukünftige Überschüsse	2.656
zukünftige Aktionärsgewinne	611
latente Steuern	153
ökonomisches Eigenkapital	1.342
ökonomische Eigenkapitalquote	4.6%